Bitte senden Sie diese Beitrittserklärung an:
Anhaltische Goethe-Gesellschaft e.V.
Hubert Ernst
Hardenbergstraße 10
06846 Dessau-Roßlau

Beitrittserklärung



Ich möchte die Arbeit der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft e.V. unterstützen und beantrage die Mitgliedschaft:

Vor- und Zuname

Firma, Institution (bei Mitgliedschaft einer juristischen Person)

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum *

Telefon *

E-Mail-Adresse *

Ort, Datum Unterschrift

(* freiwillige Angaben)

Mitgliedsbeitrag (jährlich)	25,00 Euro
Ermäßigung für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, ALG II-Empfänger	12,50 Euro
Juristische Personen	100,00 Euro

Den Jahresbeitrag überweise ich auf das Konto der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft bei der

Stadtsparkasse Dessau
Kontonummer: *30 022 400*
Bankleitzahl: *800 535 72*

Die Anhaltische Goethe-Gesellschaft e.V. ist ein gemeinnütziger, eingetragener Verein. Die Arbeit gilt als kulturell wertvoll und wurde als förderwürdig anerkannt. Spenden und Mitgliedsbeiträge können daher steuerlich abgesetzt werden.

ANHALT | 800
1212-2012

Anhaltische Goethe Gesellschaft e.V.

13. Okt. 2012 — Goethe zu Gast im Gartenreich des Fürsten Franz



Treffpunkt:
15 Uhr „Elbterrasse Wörlitzer Winkel“
Elbterrasse 1
06785 Oranienbaum-Wörlitz
OT Wörlitz (an der Elbfähre)

Programm:
„Goethe zu Gast im Gartenreich des Fürsten Franz“
Vortrag von Brunhilde Höhling

„Hier ists jetzt unendlich schön. Mich hats gestern Abend, wie wir durch die Seen, Kanäle und Wäldchen schlichen, sehr gerührt, wie die Götter dem Fürsten erlaubt haben, einen Traum um sich herum zu schaffen“
Goethe1778 aus Wörlitz an Frau von Stein

Mehrmals ließ sich Goethe im ausgehenden 18. Jahrhundert als Begleiter seines Herzogs, aber auch allein, von den englischen Gärten und modernen Bauten in Anhalt Dessau begeistern und zu eigener Produktion inspirieren.

*Frau Studienrätin **Brunhilde Höhling** aus Wörlitz arbeitete in den letzten Jahren besonders über die Schwestern, die Mutter, die Jugendliebe und die Lehrer des jungendlichen Fürsten Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau. Sie publizierte in den Mitteilungen des Vereins für Anhaltische Landeskunde und im Dessauer Kalender.*
Frau Höhling ist seit 1977 Mitglied der Goethegesellschaft in Weimar.

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Anreise erfolgt individuell. Wir empfehlen Fahrgemeinschaften zu bilden.
Sie finden die „Elbterassen“ direkt an der Elbfähre Coswig auf der Wörlitzer Seite.

ANHALT | 800
1212-2012

Anhaltische Goethe Gesellschaft e.V.

24. Okt. 2012 — Freundschaft und Liebe - rockig vertonte Lyrik von Goethe und Schiller

Treffpunkt:
13.30 Uhr
Gymnasium Philanthropinum
06844 Dessau-Rosslau
Friedrich-Naumann- Str. 2/3

Programm:
„ Lyrik kann das –auch ganz anders!“
Goethe, Schiller & Co. zum Thema „Freundschaft und Liebe“
mit Stefan Sell



Die schillernden Saiten klassischer Gedichte auf der Gitarre „gerappt, gerockt, gespielt und gesungen“. Der Gitarrist und Autor nimmt sich klassische Lyrik vor: frech und modern arrangiert bringt er Schwung in die alten Verse und macht dabei Lust auf mehr. Vertonte Gedichte von Rilke, Ringelnatz und Morgenstern, der Droste und dem Busch, Musik zu dem, was Schiller und Goethe reimten, um „eines Freundes Freund zu sein“ und als Rock`n Roll dabei: Heines Lorelei.



Stefan Sell: „Nun wie ich darauf gekommen bin? Ich spiele sehr, sehr gerne Gitarre und liebe Lyrik…“

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Anreise erfolgt individuell. Wir empfehlen Fahrgemeinschaften zu bilden.

ANHALT | 800
1212-2012

Anhaltische Goethe Gesellschaft e.V.

24. Nov.2012 — Johann Wolfgang von Goethe als Patient

Treffpunkt:
15 Uhr Radisson Blue – Hotel Dessau. Theaterplatz



Programm:
„J. W. von Goethe als Patient“
Vortrag von Prof. Dr. Hans-Dieter Göring

*Der langjährige Chefarzt am Städt. Klinikum Dessau und Ehrenvorsitzende des Tumorzentrums Anhalt, **Prof. Dr. habil. Hans-Dieter Göring** trat in den letzten Jahren mit einer Reihe medizin- und literaturgeschichtlicher Veröffentlichungen und Vorträgen u.a. über Friedrich Schiller und Gottfried Benn hervor.*
Als Medizinstudent in Jena hatte er auch germanistische Vorlesungen besucht und war unter dem Einfluss des Physikprofessors Eberhard Buchwald einer intensiven Beschäftigung mit Goethes Beiträgen zur Naturforschung und Medizin angeregt worden. Als Patient und aus ärztlicher Sicht ist Goethe eine beeindruckende Persönlichkeit gewesen. Auf der Grundlage einschlägiger Literatur zeichnet Prof. Dr. Göring ein anschauliches Bild des Patienten Goethe, das ihn als oft von körperlichen Gebrechen und Depressionen heimgesuchten Menschen zeigt. Er ist weit entfernt von jenem Klischee des körperlich und geistig unerschütterlichen Olympiers, wie ihn über Generationen hinweg eine unglaubwürdige Idealisierung darstellte. In Wahrheit war Goethes Gesundheit eher eine Haltung, die er immer wieder erringen musste, um sein Leben und Werk entfalten zu können.

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten
Anreise erfolgt individuell. Wir empfehlen Fahrgemeinschaften zu bilden.

Anhaltische Goethe Gesellschaft e.V.

Satzung der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft e.V.

§ 1 Name, Sitz, Geschäftsjahr

(1) Der Verein führt den Namen »Anhaltische Goethe-Gesellschaft e.V. in der Tradition der vom Oberbürgermeister Fritz Hesse mit Prof. Hugo Junkers 1925 gegründeten Goethe-Gesellschaft. Er bekommt damit im 200. Jahr nach Erscheinen des »Faust I« einen neuen Rechtsstatus.
(2) Sitz des Vereins ist Dessau-Roßlau
(3) Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr

§ Zweck, Aufgabe, Gemeinnützigkeit

(1) Zweck des Vereins ist die Pflege von Kultur und Wissen in Bezug zu dem Universal-Genie Johann Wolfgang von Goethe, zu seiner Zeit und in seinem Umfeld und insbesondere in der Beziehung zu Anhalt.
(2) Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes »Steuerbegünstigte Zwecke« der Abgabenordnung.
(3) Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Kontakt über
c/o Hubert Ernst
Hardenbergstraße 10, 06846 Dessau Roßlau
Telefon: +49 (0) 340 61 35 80
E-Mail: anhaltische-goethe-gesellschaft@t-online.de

www.anhaltische-goethe-gesellschaft.de
www.goethegesellschaft-anhalt.de

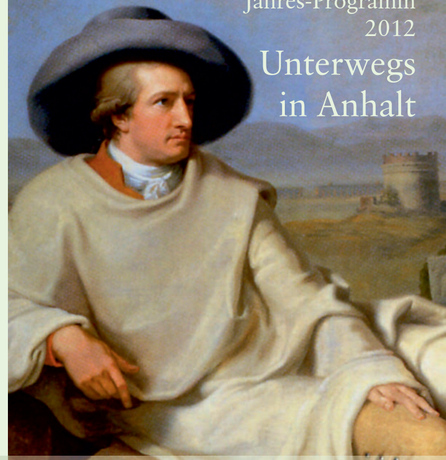
Programmänderungen vorbehalten !

Layout: *art*© STUDIO Dessau 2011

Anhaltische Goethe Gesellschaft e.V.

Jahres-Programm
2012

Unterwegs in Anhalt



Das Schönste
wozu der Mensch gelangen kann,
ist das Erstaunen.

Johann Wolfgang von Goethe

ANHALT | 800
1212-2012

ANHALT | 800
1212-2012

In Zusammenarbeit mit dem Walter Gropius Gymnasium und dem Schwabe-Verein Dessau e.V.

Anhaltische Goethe Gesellschaft e.V.

14. Feb. 2012 — Die Farbenlehre von J.W.v.Goethe
Lichtbilder und Experimente

Treffpunkt:
13 Uhr Walter-Gropius-Gymnasium, 06849 Dessau-Roßlau
Peterholzstr. 58



Programm:
13 – 15 Uhr
Besuch der Astronomischen Station
„Samuel Heinrich Schwabe“
„Der Sternhimmel“ Michael Teichert

Herr Teichert ist 1.Vorsitzender des Schwabe-Verein Dessau e.V., der populärwissenschaftliche und fachspezifische Vorträge und Beobachtungen anbietet

15 – 16.30 Uhr
in der Aula des Gymnasiums
„202 Jahre Goethes Farbenlehre - Lichtbilder und Experimente“
Prof. Dr. Ludolf Mackensen

Goethe schätzte seine physikalischen und ästhetischen Erkenntnisse höher ein als sein literatisches Schaffen.
Von Prof. Dr. von Mackensen sind zahlreiche Veröffentlichungen zur Wissenschafts- und Technikgeschichte vom 16. bis ins 20. Jahrhundert erschienen. Nach 7-jähriger leitender Tätigkeit beim Deutschen Museum in München leitete er das Museum für Astronomie und Technikgeschichte in Kassel. Er ist Vorsitzender der Goethegesellschaft in Kassel.

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Anmeldungen bis zum 07.Februar 2012 per E-Mail unter
anmeldung@anhaltische-goethe-gesellschaft.de oder Tel.: 0340 - 61 35 80

Anreise erfolgt individuell. Wir empfehlen Fahrgemeinschaften zu bilden

Gemeinsame Veranstaltung mit der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft Köthen

Anhaltische Goethe Gesellschaft e.V.

24. März 2012 — Zu Gast in einstigen Residenzstadt **Köthen**
auf den Spuren des Hofkapellmeisters Johann Sebastian Bach und der Fruchtbringenden Gesellschaft

Treffpunkt:
13 Uhr Köthen – am Marktplatz vor dem Rathaus



Programm:
13 – 14.30 Uhr
Stadtführung: Hofkapellmeister Johann Sebastian Bach entführt in das 18. Jahrhundert
14.30– 15 Uhr
Anna-Magdalena-Bachsaal im Veranstaltungszentrum Köthen
„Die Pflege der deutschen Sprache“
Einführung durch Prof. Dr. Uta M. Seewald-Heeg, Vorsitzende der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft. Diese stellt sich seit der Gründung 2007 in die sprachpflegerische Tradition der größten literarischen Vereinigung des Barocks.
15.00 – 16.00 Uhr
„Gnadenlos gut - Ausflüge in das neue Deutsch“
Dr. Eike Christian Hirsch, Journalist und Schriftsteller
16.00 – 17.00 Uhr
„Reichtum und Maßstab - vom Leben der Goethe Sprache“
Dr. Josef Mattausch, Leipzig
Dr. Mattausch ist Germanist und durch zahlreiche Publikationen u.a. durch das „Goethe-Wörterbuch“ bekannt. Er ist Vorsitzender der Leipziger Goethe-Gesellschaft

Kosten für die gesamte Veranstaltung 9,00 Euro p. P.

Anmeldungen bis zum 22. März 2012 per E-Mail unter
anmeldung@anhaltische-goethe-gesellschaft.de oder Tel.: 03496 - 70 099 25

Anreise erfolgt individuell. Wir empfehlen Fahrgemeinschaften zu bilden

Im Gartenreich Dessau-Wörlitz findet das Rahmenprogramm für die Landesausstellung 2012 „Pompeji - Nola - Herculaneum.Katastrophen am Vesuv“ des Landesmuseum für Vorgeschichte Halle/Saale statt.

21. Apr. 2012 — **Goethe und Pompeji** im Gartenreich Dessau-Wörlitz

„Sonntag waren wir in Pompeji. - Es ist viel Unheil in der Welt geschehen, aber wenig, das den Nachkommen so viel Freude gemacht hätte. Ich weiß nicht leicht etwas Interessanteres.“
(Goethe 13. März 1787 in Neapel)



Treffpunkt:
13 Uhr am Schloss Luisium bei Dessau

Programm:
13 Uhr
Schloss Luisium
Führung durch das Schloss
14 Uhr
Abfahrt nach Wörlitz
Führung durch das Schloss Wörlitz mit Besichtigung der Ausstellung „Fremde Welt ganz nah"
15.30 Uhr
Abfahrt zur Felseninsel "Stein"
Besichtigung der Felseninsel und der Villa Hamilton, ca. 16.30 Uhr Ende der Erkundung

Mit fachkundiger Führung durch Uwe Quilitzsch, Museologe und langjähriger Mitarbeiter der Kulturstiftung DessauWörlitz. Er leitet das Referat Bibliothek / Archiv / Bildarchiv/Publikationen.

Kosten: 9,00 Euro p. P. (Schlösserkarte)

Anmeldungen bis zum 15.April 2012 per E-Mail unter
anmeldung@anhaltische-goethe-gesellschaft.de oder Tel.: 0340 - 61 59 70

Anreise zum Luisium und Fahrt nach Wörlitz erfolgen individuell. Wir empfehlen Fahrgemeinschaften zu bilden

ANHALT | 800
1212-2012

In Zusammenarbeit mit der Touristinformation Zerbst/Anhalt und der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Anhaltische Goethe Gesellschaft e.V.

12. Mai 2012 — Zu Gast in der einstigen anhaltischen Residenzstadt **Zerbst** auf den Spuren der russischen Zarin Katharina II. und der Literatur der Aufklärung

Treffpunkt:
13 Uhr an der Touristinformation Zerbst /Anhalt, Markt 11



Programm:
13 Uhr
Stadtführung auf den Spuren Katharina II. sowie Besichtigung der bibliophilen Kostbarkeiten der historischen Klosterbibliothek des Francisceums
15 Uhr
Besichtigung des Ostflügels des ehemaligen Residenzschlosses Zerbst
16 Uhr
Historisches Zerbster Restaurant „Rephuns Garten“
„Katharina II. und die Literatur der Goethe-Zeit“
Vortrag von Annegret Mainzer
Die Zarin setzte sich intensiv mit den geistigen Strömungen ihrer Zeit auseinander und interessierte sich für die Ideen der Aufklärung. Die Förderung von Kunst, Literatur und Buchdruck sind bedeutende Merkmale ihrer Regierungszeit.

Frau Mainzer war viele Jahre Vorsitzende des Internationalen Fördervereins Katharina II.

Individuell : Kaffee und Kuchen im Restaurant „Rephuns Garten“

Kosten: Die Kosten für Eintritte, Führungen und Vortrag betragen pro Person 9,- Euro, Verzehrkosten sind nicht inbegriffen.

Anmeldung bis 8. Mai 2012 per E-Mail unter
anmeldung@anhaltische-goethe-gesellschaft.de oder Tel.: 0340 - 61 59 70

Anreise erfolgt individuell. Wir empfehlen die Nutzung der Deutschen Bahn (Regionalzug Richtung Magdeburg) oder Fahrgemeinschaften zu bilden.

In Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches e.V.

Anhaltische Goethe Gesellschaft e.V.

16. Juni 2012 — **Faust II -Finale**
Zu Gast im Wörlitzer Eichenkranz

Treffpunkt:
13 Uhr Wörlitz am Eichenkranz



Programm:
13 – 14.30 Uhr
Führung durch den rekonstruierten „Eichenkranz“
mit Joachim Landgraf,
Geschäftsführer der „Freunde des Dessau-Wörlitzer-Gartenreiches e.V.“. Er zeigt den aktuellen Stand der Rekonstruktion des historischen Gasthauses „Eichenkranz“, wo einst auch Johann Wolfgang von Goethe logierte.
14.30 – 15.45 Uhr
Faust II - Finale „Fausts Tod (und Verklärung?)“
Vortrag von Herrn Hartmut Heinze
Der Berliner Kunsthistoriker war Schüler der großen Goethe-Forscherin Katharina Mommsen und Autor zahlreicher Veröffentlichungen

Individuell : Kaffee und Kuchen im Café am Eichenkranz

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Anmeldung bitte bis 12.Juni 2012 per E-Mail unter
anmeldung@anhaltische-goethe-gesellschaft.de oder Tel.: 0340 - 61 35 80

Anreise erfolgt individuell, wir empfehlen Fahrgemeinschaften zu bilden.

ANHALT | 800
1212-2012

Sachsen-Anhalt-Tag vom 6. bis 8. Juli 2012 in Dessau-Roßlau

ANHALT | 800
1212-2012

In Zusammenarbeit mit dem Museum Schloss Bernburg

15. Sep. 2012 — Zu Gast in der einstigen anhaltischen Residenzstadt **Bernburg** - das Tor zum Harz beherbergte zahlreiche Geistesgrößen

Das Bernburger Schloss thront als „Krone Anhalts“ hoch über der Saale und war Ausgangspunkt wichtiger Ereignisse in der Anhaltischen Geschichte.

Treffpunkt:
13 Uhr am Schloss Bernburg



Programm:
13 Uhr
"Kügelgen, Diez und die Anhaltische Deutsche Gesellschaft des Johann Rust - eine Führung durch die Bernburger Berg- und Altstadt",
Joachim Grossert, Verein für Anhaltische Landeskunde
14 Uhr
Besichtigung des Bernburger Schlosses mit Führung
anschl. Besichtigung des Eulenspiegelturms
15.30 Uhr
„Goethes Harzreisen“
Vortrag von Prof. Dr. Joachim Kertscher
Goethe faszinierte die Mineralogie/Geologie und die Landschaft des Harzes mit ihren überraschenden Ein- und Ausblicken der Gebirgswelt.
Prof. Dr. Kertscher arbeitet am Interdisziplinären Zentrum für die Erforschung der Europäischen Aufklärung der Martin-Luther-Universtität Halle-Wittenberg und ist verantwortlich für deutsche Literatur- und Kunstgeschichte des 18. Jahrhunderts.

Individuell Kaffe und Kuchen vom Restaurant „Schlossidyll“

Kosten 9,-Euro p. P.

Anmeldungen bis 11.Sept. 2012 per E-Mail unter
anmeldung@anhaltische-goethe-gesellschaft.de oder Tel.: 0340 61 59 70

Anreise erfolgt individuell. Wir empfehlen die Deutsche Bahn oder Fahrgemeinschaften zu bilden